

Fachaustausch

Die Umsetzung der Istanbul-Konvention in der Stadt Bern: Lücken, Prioritäten und wie weiter?

Dienstag, 7. Dezember 2021, 13.30-17.00 Uhr
Online per Zoom



Die Istanbul-Konvention – das Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt ist seit April 2018 in Kraft in der Schweiz. Die Eckpfeiler des Übereinkommens sind die Bereiche Gewaltprävention, Opferschutz, Strafverfolgung sowie ein umfassendes und koordiniertes Vorgehen. Bund, Kantone und Gemeinden sind verpflichtet, die Istanbul-Konvention umzusetzen. Was heisst das für die Stadt Bern?

Der Gemeinderat hat sich im Aktionsplan Gleichstellung 2019-2022 zum Ziel gesetzt, die Istanbul-Konvention auf städtischer Ebene konsequent umzusetzen. Diskriminierungen aller Art zu bekämpfen, Betroffene von Gewalt zu unterstützen und Gewaltprävention mit Sensibilisierungsmassnahmen zu fördern, ist ein vorrangiges Legislaturziel für die Jahre 2021-2024.

Mit der Istanbul-Konvention (IK) liegt ein inklusiver und transformativer Ansatz vor, um geschlechtsspezifische Gewalt abzubauen und die Gleichstellung der Geschlechter zu fördern.

Der Fachaustausch soll einen Überblick über den aktuellen Stand der Umsetzung geben, die involvierten Akteur*innen vernetzen und ein koordiniertes Vorgehen fördern. Dabei sollen Handlungsbedarf und allfällige Angebotslücken identifiziert, Synergien genutzt und Prioritäten bei der Umsetzung der Istanbul-Konvention in der Stadt Bern gesetzt werden.

Programm

- **Begrüssung und Einführung**
Barbara Krattiger, Leiterin Fachstelle für die Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt Bern (FFG)
- **Stand der Umsetzung in Bund, Kanton und Stadt Bern**
Simone Egger, Netzwerk Istanbul-Konvention und Verantwortliche_Politik Brava
Laura Elmiger, stv. Leiterin Berner Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt
Iris Bischoff, Projektleiterin FFG
Marianne Schär Moser, Forschung und Beratung, Bern
- **Umsetzung der IK ohne Diskriminierung**
Rahel Reinert, Leiterin Fachstelle Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen der Stadt Bern
Itziar Marañón, stv. Leiterin Fachstelle für Migrations- und Rassis-musfragen der Stadt Bern
Marianne Kauer, Projektleiterin FFG
- **Workshop: Wie weiter in der Stadt Bern?**
Moderation: **Annette Stampfli**, INSPIRIERBAR

Datum und Ort

Dienstag, 7. Dezember 2021, 13.30-17.00 Uhr,
Online (Zoom-Link wird per Mail zugestellt)

Anmeldung

Der Anmeldeschluss ist vorbei.

Organisation

Fachstelle für die Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt Bern
Erlacherhof, Junkerngasse 47
Postfach, 3000 Bern 8
Telefon: +41 (0)31 321 62 99
www.bern.ch/gleichstellung
gleichstellung@bern.ch